

AUSSTELLERINNEN UND AUSSTELLER

SHARAREH AGHAEI MIKI ASAI RIKE BARTELS ELA BAUER
SOFIA BEÇA THIERRY BOISSEL BOSNA QUILT WERKSTATT
STEFAN BROSEIT EVA BURTON ISABELLE CARPENTIER
Yael FRIEDMAN CORINNA PETRA FRIEDRICH UTA MARIA
GADNER PETRA GRAF-MENNECKEN CHRISTOPH GREMMER
KLEMENS GRUND BATHO GÜNDRA JOOHEE HAN MARIA
HEES ELISA SOPHIA HERRMANN KATI JÜNGER UTE KOLAR
KRINA KÖNIGSMANN GABRIELE KÜSTNER JINHWI LEE
KATARINA LÖBER UND THOMAS LÖBER-BUCHMANN
SANDRA LOEBICH MAYER'SCHE HOFKUNSTANSTALT GMBH
/GENEVIÈVE CADIEUX UND MICHELE OKA DONER STEPHIE
MORAWETZ FELIX MUHRHOFER JULIA OBERMAIER BAR-
BARA PAGANIN EVA RAISER-JOHANSON MÉLANIE RICHET
JULIA RÜCKERT ULRICH SCHUMANN ELWY SCHUTTEN
ULRIKE SCRIBA PEDRO SEQUEIRA KARIN SEUFERT CARINA
SHOSHTARY SILKE SPITZER STEININGER STEINMETZ ELISA
STROZYK ALBERTE SVENDSEN MARIA TEN KORTENAAR
JENNY TRINKS IRIS TSANTE TARJA TUUPANEN RENZE VAN
DEN BRINK GUSTAV VAN TREECK – WERKSTÄTTEN FÜR
MOSAIK UND GLASMALEREI GMBH/RICARDA DIETZ; LUCA
GRUBER; CHRISTIAN LEITNA; SCHWARZENFELD (RAPHAELA
AURELIA SAUER UND MICHAEL MERANER) VIA GMBH
DOROTHEE WENZ CHRISTIANE WILHELM JIYE YUN

Titel: La Voix Lactée von Geneviève Cadieux
Foto: Mayer'sche Hofkunstanstalt/Sammy Hart
Gestaltung: vsp | vogt & sedlmeir

GALERIE HANDWERK



VOM KLEINEN INS GROSSE ADDITION ALS PRINZIP

**Einladung zur Sommerausstellung
am Donnerstag, 14. August 2025, 18.30 Uhr**

In unserer Sommerausstellung entführen wir Sie in die faszinierende Welt des Mosaiks in all seinen Facetten. Dabei geht es nicht allein um klassische Mosaiktechniken, vielmehr zeigt die Ausstellung die Vielfalt an Herangehensweisen und Techniken unterschiedlicher Gewerke, die dem Additionsprinzip neue künstlerische Ausdrucksmöglichkeiten eröffnen.

Die Ausstellung vereint über 50 internationale Künstlerinnen und Künstler, die sich den Themen Holz, Glas, Keramik, Stein, Kunststoff, Schmuck und Textil verschrieben haben. Sie erforscht die Idee des Mosaiks als künstlerisches Prinzip: das Zusammenspiel vieler Einzelteile, aus dem größere, bedeutungsvolle Kompositionen entstehen. Kleine Fragmente fügen sich in verschiedenen Techniken zu neuen Bildern, Mustern oder figürlichen Darstellungen – ob in flächiger Anordnung oder als plastische, dreidimensionale Werke.

Zur Mosaik-Idee gehören auch Einlegearbeiten wie Marketerie und Intarsie in Holz, ebenso Quilt- und Patchwork-Techniken aus dem Textilbereich. Kompositionen aus Terrazzo mit Flusssteinen und Muranoglas zeugen von der unendlichen Vielfalt an Farbgebung und Anordnung, ebenso Stein- und Zementmosaikplatten. Schmuckstücke in der historischen Technik des Mikromosaiks treten in spannenden Kontrast zu neuen Materialien wie Eierschalen und Silikon oder Reis. Das aufwendige Verfahren des Nerikomi mit farbigem Porzellan entfaltet auf Vasen oder Broschen seine einzigartige Maserung und Wirkung.

Hinter dem scheinbar zufälligen Prinzip verbirgt sich ein Spiel aus Erfahrung und meisterhaftem Können. Auf dreidimensionalen Objekten erwachen die zunächst flach gewalzten Plättchen und Muster zu neuem Leben und ungeahntem Rhythmus.

Auch die selten gewordene Kunst der Strohmarketerie zeigt sich in zeitgenössischen Interpretationen. Aus außergewöhnlichen Materialien entstehen verblüffende Werke: flexible Schmuckstücke aus Buntstiften, großformatige Wandarbeiten aus Holunderzweigen oder skulpturale Objekte, verformbare Flächen, die erst durch die Verbindung aus kleinen Furnierhölzern und Textil möglich werden. In der alten Technik des Glasmosaiks verschmelzen Glasstäbe zu lebendigen Wabenmustern.

Die Inspiration aus traditionellen Techniken zeigt sich in vielen Neuinterpretationen und neu entwickelten künstlerischen Ansätzen, die die Künstler und Künstlerinnen mit ihren zum Teil eigens für die Galerie Handwerk geschaffenen Arbeiten präsentieren. Wir danken auch unseren privaten Leihgebern und der Galerie Door für ihre freundliche Unterstützung.

Die Beispiele geben nur einen kleinen Einblick in die große Vielfalt der Exponate und Arbeitsweisen, die in unserer Ausstellung zu sehen sein werden.

Wir freuen uns, Sie in unseren kühlen Räumen im Sommer zu begrüßen und laden Sie herzlich ein, auch unser Rahmenprogramm zu entdecken.

PROGRAMM

Donnerstag, 21. August 2025, ab 16 Uhr

Stefan Broszeit demonstriert die Technik der Parketterie anhand von Musterplatten und seiner Exponate

Donnerstag, 28. August 2025, 18 Uhr

Christiane Wilhelm spricht über ihre unterschiedlichen Bearbeitungen bei Amphoren und Mosaikfußböden

Donnerstag, 18. September 2025, ab 18 Uhr

Finissage zum Ausstellungsende

Max-Joseph-Straße 4, Eingang Ottostraße,
80333 München, Telefon 089 5119 296
galerie@hwk-muenchen.de
www.hwk-muenchen.de/galerie

Die Galerie Handwerk wird durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert.

Im Archiv der Galerie Handwerk
finden Sie Informationen zur Ausstellung.

Eintritt ist frei
Der Zugang ist barrierefrei



GALERIE HANDWERK

Ausstellungsdauer

16. August bis 20. September 2025

Eröffnung

Elke-Helene Hügel, Kuratorin der Ausstellung

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag 10 bis 18 Uhr
Donnerstag 10 bis 20 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr
An Sonn- und Feiertagen geschlossen

Besuchen Sie uns auf
www.facebook.de/galerie.handwerk und auf
www.instagram.com/galeriehandwerk

Nächste Ausstellungseröffnung

Donnerstag, 2. Oktober 2025
Tradition und Moderne – Mode und Tracht

 **Handwerkskammer
für München und Oberbayern**

Galerie Handwerk